

Medienmitteilung

15. Februar 2024

Axpo und Borealis unterzeichnen zwei neue langfristige Windkraft-PPAs

Axpo und Borealis, einer der weltweit führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislauforientierter Polyolefin-Lösungen, haben erneut ihre Kräfte gebündelt und ihren vierten und fünften Stromabnahmevertrag (PPA) unterzeichnet. Die beiden Zehn-Jahres-Verträge in Schweden und Belgien wurden bereits 2023 unterzeichnet und folgen auf drei weitere langfristige Verträge mit Axpo, die 2023, 2022 und 2021 abgeschlossen wurden.

Seit Januar 2024 liefert Axpo jährlich 125 GWh Windenergie an die Anlagen von Borealis in Stenungsund, Schweden. Die zehnjährige Vereinbarung sieht vor, dass der Onshore-Windpark Lake Wind AB in Habo, Schweden, der einem von Vauban Infrastructure Partners verwalteten Infrastrukturfonds gehört, Strom aus erneuerbaren Energien liefert.

Gleichzeitig hat Axpo begonnen, für die nächsten zehn Jahre jährlich 70 GWh Windstrom an die Standorte von Borealis in Belgien zu liefern. Diese erneuerbare Energie stammt aus Windturbinen, die sich am linken Ufer des Antwerpener Hafens in der Umgebung des Borealis-Standorts Kallo befinden und der Firma Wind aan de Stroom gehören.

Domenico De Luca, Axpo Head of Trading and Sales, sagt: «Wir freuen uns, die Partnerschaft mit Borealis fortzusetzen. Dank der jahrzehntelangen Erfahrung von Axpo im Management eines umfangreichen Portfolios an erneuerbaren Energien können wir massgeschneiderte Energielösungen für grosse EU-Organisationen in mehreren Ländern anbieten, was sich zu einem neuen Trend auf den Energiemärkten entwickelt hat. Stromabnahmeverträge sind der Schlüssel, um die Energiewende voranzutreiben, und wir freuen uns, mit Unternehmen wie Borealis, die sich für eine nachhaltige Zukunft einsetzen, zusammenzuarbeiten.»

Wolfram Krenn, Borealis Executive Vice President Base Chemicals & Operations, ergänzt: «Wir freuen uns sehr, diese weiteren beiden bedeutenden Stromabnahmeverträge mit Axpo bekannt geben zu können. Hiermit bekräftigen wir unser Engagement, die Energiewende trotz der Herausforderungen des Marktes voranzutreiben. Unsere langfristige Partnerschaft unterstreicht unsere Entschlossenheit, essenzielle Ressourcen für ein nachhaltiges Leben neu zu erfinden. Ebenso beschleunigen wir unsere Anstrengungen,

um sicherzustellen, dass bis zum Ende dieses Jahrzehnts der gesamte Strom für unseren operativen Bereich aus erneuerbaren Quellen stammt.»

Darüber hinaus macht Borealis grosse Fortschritte auf dem Weg zu seinem Ziel, bis 2030 100% des Stroms für seine Geschäftsbereiche Polyolefine und Basischemikalien aus erneuerbaren Quellen zu beziehen. Es wird erwartet, dass die kürzlich mit Axpo abgeschlossenen PPAs zu einer erheblichen Verringerung der jährlichen Scope-2-Emissionen (indirekte Treibhausgasemissionen, die durch den Kauf oder Erwerb von Strom, Dampf, Wärme und Kälte entstehen) um etwa 14.955 Tonnen führen werden.¹ Über die zehnjährige Laufzeit der PPAs an den Standorten von Borealis in Schweden und Belgien entspricht dies einer bemerkenswerten Verringerung der Scope-2-Emissionen um 149.550 Tonnen und unterstreicht das Engagement des Unternehmens für ökologische Nachhaltigkeit.

Über Axpo

Axpo hat die Ambition, mit innovativen Energielösungen eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen. Axpo ist die grösste Schweizer Produzentin von erneuerbarer Energie und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. Mehr als 6'700 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Know-how mit der Leidenschaft für Innovation und der gemeinsamen Suche nach immer besseren Lösungen. Axpo setzt auf innovative Technologien, um die sich stets wandelnden Bedürfnisse ihrer Kunden in über 30 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien zu erfüllen.

Über Borealis

Borealis zählt zu den weltweit führenden Anbietern von fortschrittlichen und kreislaufforientierten Polyolefin-Lösungen. Darüber hinaus ist Borealis in Europa ein führender Anbieter von innovativen Lösungen im Bereich Recycling von Polyolefinen sowie ein führender Hersteller von Basischemikalien. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislaufforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien wie Konsumgüter, Energie, Healthcare, Infrastruktur und Mobilität zu liefern.

Borealis hat seinen Hauptsitz in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.000 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2022 erwirtschafteten wir einen Nettogewinn von EUR 2,1 Milliarden. Das in Österreich ansässige internationale Unternehmen für Energie, Kraftstoffe und Rohstoffe sowie Chemikalien und Materialien, OMV hält 75 % unserer Anteile. Die Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC) mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) hält die restlichen 25 %.

Indem wir essenzielle Ressourcen für ein nachhaltiges Leben neu erfinden, bauen wir auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fussabdruck für unsere Kunden auf der ganzen Welt erweitern. Unsere Aktivitäten werden durch zwei wesentliche Joint Ventures ergänzt: Borouge (mit ADNOC, mit Firmensitz in den VAE) und Baystar™ (mit TotalEnergies, mit Sitz in den USA).

www.borealisgroup.com | www.borealiseverminds.com

Über Wind aan de Stroom

Wind aan de Stroom (W@S) ist der exklusive Projektentwickler für Windenergie auf dem linken Ufer des Antwerpener Hafengebiets, der neben den meisten Interessengruppen Port

¹ Berechnet auf der Grundlage des Restemissionsfaktors 2022, der von der [Association of Issuing Bodies](#) kalkuliert wurde

of Antwerp Bruges und MLSO verschiedene Partner und Experten zusammenbringt. W@S verfügt über umfangreiche Erfahrung und Know-how bei der Finanzierung, der Entwicklung, dem Bau und dem Betrieb von Windparks im Hafengebiet. Diese Projekte sind aufgrund der Nähe zu Unternehmen, die gefährliche Stoffe handhaben, herstellen, verwenden oder lagern, zu Hochspannungsleitungen, Flugsicherungszonen, Pipelines, Güterbahninfrastruktur und Naturschutzgebieten besonders komplex. Mit verschiedenen Studien und Projekten ist W@S Vorreiter und Referenz im Bereich der Windenergie in Hafengebieten.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications
Tel. 0800 44 11 00 (Schweiz), Tel. +41 56 200 41 10 (International)
medien@axpo.com

Borealis Group Media Desk
Virginia Wieser, Lena Lehner, Karin Schober
Tel: +43 1 22 400 899 (Vienna, Austria)
E-mail: media@borealisgroup.com